

Und doch kommt es vor!

Autor(en): **F.M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-480396>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Eis-Sport-Abzeichen

Und doch kommt es vor!

Humoreske von Zoszczenko

Waniuszka Lediencow hat Arbeit bekommen. Wahr und wahrhaftig. Ehrliche Arbeit. Im Trust arbeitet er jetzt. Wer hätte das gedacht! So ein Mensch ohne Protektion, ohne Beziehungen, der nicht einmal einer Jaczejka (Kommun. Zelle) angehört. Und was sagen sie nun dazu, meine Herrschaften — er arbeitet! Und da behauptet man immer, daß ein Mensch ohne Protektion und Beziehungen überhaupt keine Chance habe. Alles Lügner!

Waniuszka Lediencow kannte im ganzen Trust keinen Knochen, verschweige denn einen verantwortlichen oder angesehenen Angestellten. Er kannte überhaupt niemanden. Da war nur so ein parteiloser Gepäckträger, der vorübergehend angestellt worden war, und was kann der schon helfen.

Nun, unser Waniuszka Lediencow kommt einmal zu diesem Gepäckträger, spendiert zwei große Helle und sagt

am Schluß: «So verhält sich eben die Sache. Protektion, das weißt du ja selbst, habe ich keine. In der Jaczejka bin ich auch nicht. Kannst du mir vielleicht helfen?»

Darauf der Gepäckträger: «Das wird schwer sein, so ohne Protektion — , du verstehst ja selber.»

Aber er hat es ausgezeichnet getroffen. Der Gepäckträger hatte vor nicht langer Zeit die Möbel des Genossen Buchhalter vom Trust transportieren müssen und so spricht er ihn bei der nächsten Gelegenheit an: «Gehrter Genosse Buchhalter», sagt er, «seinerzeit habe ich ihre Möbel trans-



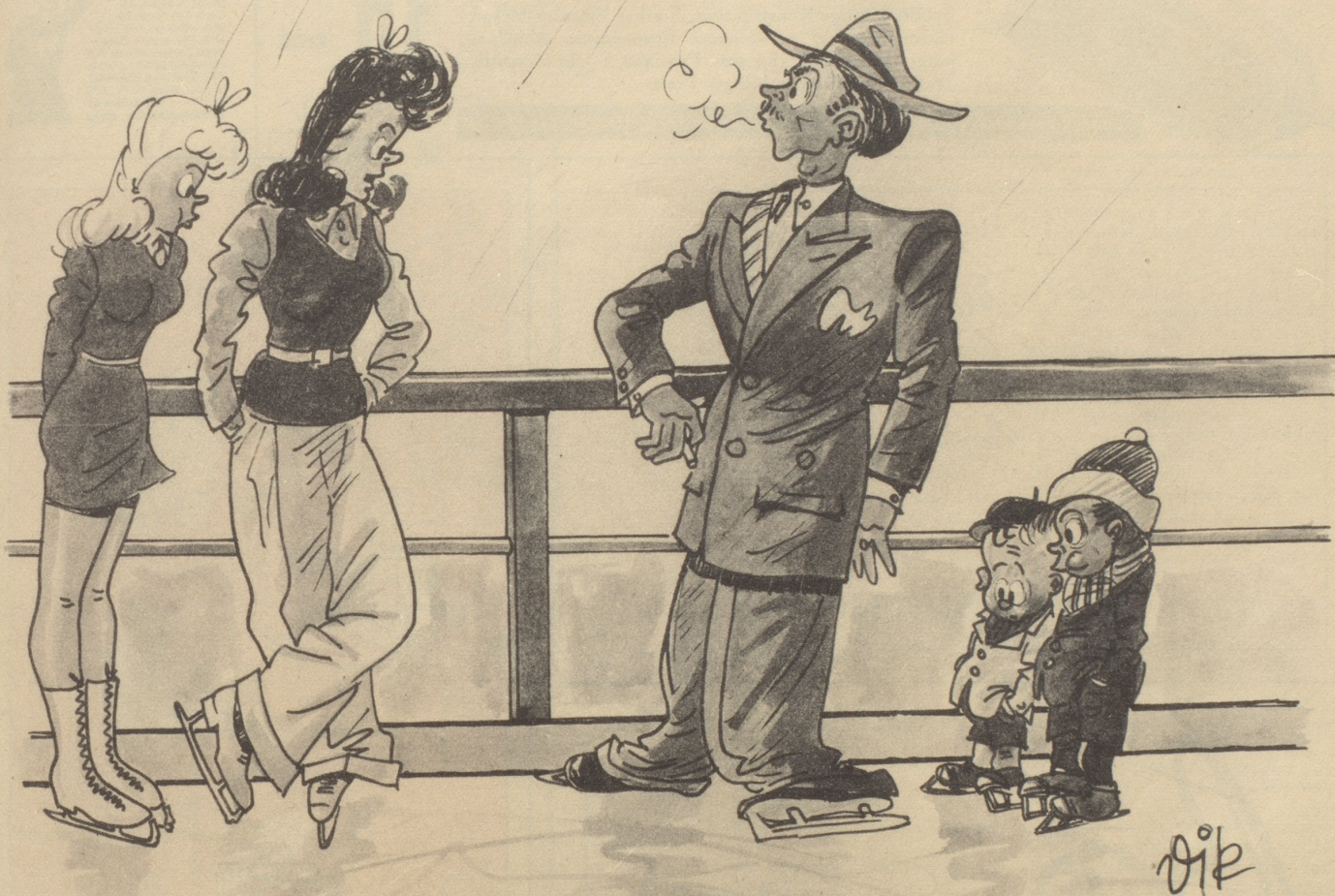
Chianti-Dettling

Vino tipico della Zona classica
Bekömmlicher Tischwein
säurearm und stärkend
ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Chianti-Import
seit 1887

Hau ihn ab!

Besser gehts mit dem elektr. Trockenrasier-Apparat
Rabaldo
SUPER dem Direktschneider!
FABRIKANT: RABALDO G.m.b.H. ZÜRICH 2



Werum schtönd dänn Sie soo uf d'Schliesschueh? Händ Sie Swingbeierweichig?

portiert und nichts, wirklich nichts wurde zerbrochen oder beschädigt dabei, aufer dem Füßchen vom Spiegel. Sehen sie, da läuft ein Kerl herum, namens Waniuszka Lediencow, der keine Protektion und überhaupt nichts hat. Zur Jaczejka gehört er auch nicht. Er wird sicher zu Grunde gehen.»

Der Buchhalter meint: «Lieber Bruder, das wird wohl schwer sein, so ohne Protektion. Ich kann dir nichts Sicheres versprechen.»

Aber der Waniuszka hat nun einmal Glück. Er ist schon als Glückspilz geboren. Am nächsten Tag kommt näm-

lich der Buchhalter zum Handelsdirektor, bringt ihm ein Papierchen zum unterschreiben und meint beiläufig: «Wissen sie, Genosse Direktor, man kann heutzutage wirklich keinen Schritt mehr tun ohne Protektion.»

«Wieso?» fragt der Direktor.

«Eben so», erwidert der Buchhalter. «Es treibt sich hier ein armes Kerlchen herum, ohne Protektion und nirgends kann er sich festhalten. Bei uns wird es wohl schwer halten, ihn herein zu manövrieren?»

«Ja, ja», sagt der Direktor, «so ohne Beziehungen, — wie soll man ihn da hereinbringen? Der Junge wird ohne Protektion verkommen.»

In diesem Moment kommt der Hauptdirektor herein.

«Um was», fragt er, «handelt es sich?»

«Es ist hier, — sehen sie, Genosse Hauptdirektor, ein gewisser Bursche. Er

heißt Lediencow, hat keine Protektion, kann sich nirgends festhalten und treibt sich unnötig herum.»

Und der Hauptdirektor sagt: «Schöne Sache, das! Soll er halt morgen vorbeikommen; wollen einmal sehen. Immer nur diese Beziehungen! Man muß doch auch einmal für einen Menschen ohne Protektion etwas tun.»

Und so geschah es.

Und da sagt man noch, daß überall nur Beziehungen und Protektion, und doch kommt es vor ...

Aus dem Russischen von F. M.

Braustube Hürlimann

gegenüber Hauptbahnhof Zürich

Ein Grundsatz:

Qualität und Preiswürdigkeit!

BAHNHOF BUFFET BASEL SBB	<h1>gut</h1> <p>trinken und essen Sorgen vergessen</p>
--	--